

Medienmitteilung der Dätwyler Stiftung – zur freien Veröffentlichung

Angebot für bis zu 50 Urner Schulklassen

## **Urner Schulreisen-Angebote werden ausgebaut**

**Nach dem grossen Erfolg im Vorjahr lädt die Dätwyler Stiftung in Zusammenarbeit mit Uri Tourismus auch in diesem Jahr Urner Schulklassen ein, eine ganz besondere Schulreise im eigenen Kanton durchzuführen. Neu können auch Oberstufenklassen mitmachen.**

28 Urner Klassen hatten im vergangenen Jahr das Angebot der Dätwyler Stiftung genutzt und ihre Schulreise im Kanton Uri durchgeführt. Die Lehrpersonen konnten aus sechs verschiedenen Schulreisen auswählen und brauchten sich nicht um die Organisation zu kümmern.

Die Dätwyler Stiftung hat beschlossen, die «Urner Schulreisen» auch in diesem Jahr wieder anzubieten. Denn aufgrund eines Bundesgerichtsurteils aus dem Jahr 2018 dürfen Schulen die Kosten für Schulreisen, Schullager et cetera nicht mehr den Eltern weiterverrechnen. Schulische Aktivitäten sind durch die Schule zu finanzieren. Dadurch wurden in den Gemeinden, je nach Finanzkraft, die entsprechenden Budgets reduziert. Das Projekt der Dätwyler Stiftung ermöglicht Urner Klassen, attraktive Schulreisen im eigenen Kanton zu erleben.

### **Zehn Erlebnis-Schulreisen zur Auswahl**

Uri Tourismus hat das bestehende Schulreisen-Angebot weiter ausgebaut, sodass die Lehrpersonen nun aus zehn verschiedenen Erlebnis-Schulreisen auswählen können. Im Angebot stehen «tierische Schulreisen», «Abenteuer-Schulreisen» sowie «Panorama-Schulreisen mit Schiff/Bergbahn». Bis zu 50 Urner Klassen können somit eine aussergewöhnliche Schulreise in Uri erleben. Das Schulreise-Angebot steht allen Klassen der Urner Volksschulen offen.

Bei den tierischen Schulreisen können die Klassen auswählen zwischen Ziegentrekking auf dem Haldi oder Isenthal, einem Lamatrekking in Bristen oder einem Besuch im «Geissenparadies» im Göschenalptal. Bei den Abenteuer-Schulreisen können die Schülerinnen und Schüler das beliebte Geländespiel «Tatort Tell» spielen, das Tunnelfenster im Zugangsstollen des Gotthard-Basistunnels besuchen oder den Turm in Hospental besichtigen. Bei den Panorama-Schulreisen gehts mit Schiff und Bahn nach Seelisberg, nach Morschach oder mit der Luftseilbahn auf die Alp Wannelen.

## Schulreise mit wenigen Klicks buchen

Im März wurden die Lehrpersonen via Urner Schulblatt über das Schulreise-Angebot informiert. Innert kurzer Zeit wurden bereits rund die Hälfte der Angebote gebucht. Auf der Homepage von Uri Tourismus und der Dätwyler Stiftung ([www.uri.swiss/schulreisen](http://www.uri.swiss/schulreisen); [www.daetwyler-stiftung.ch/aktuell/neuigkeiten](http://www.daetwyler-stiftung.ch/aktuell/neuigkeiten)) finden Lehrpersonen alle notwendigen Informationen zu den Urner Schulreisen. Die Lehrpersonen können online ihr Wunschdatum (inklusive Verschiebedaten) auswählen, die Buchung vornehmen und erhalten dann vor der Schulreise die Unterlagen mit allen Informationen, Tickets, Zeitpläne, Tipps etc. zugestellt. Die Organisation und Koordination übernimmt wiederum Uri Tourismus, sämtliche Kosten für Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Begleitpersonen übernimmt die Dätwyler Stiftung. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack.

Falls die ÖV-Verbindungen ab dem Schulhaus umständlich sind, besteht die Möglichkeit einer Extrafahrt für einzelne Schulklassen. Damit sich an demselben Tag nicht mehrere Klassen auf der gleichen Schulreise befinden, wird die Kapazität auf eine Schulklasse pro Termin und Schulreise limitiert.



### Bildlegende:

Das Angebot der Dätwyler Stiftung umfasst bis zu 50 Erlebnis-Schulreisen im Kanton Uri. Organisation und Koordination übernimmt Uri Tourismus, sodass die Lehrpersonen ein «Sorglos-Paket» erhalten.

(Foto: Uri Tourismus AG; Christian Perret)

### **Zur Dätwyler Stiftung**

Die Dätwyler Stiftung ist eine gemeinnützige Förderstiftung mit Sitz in Altdorf. Sie wurde im Jahr 1990 im Rahmen der Nachfolgeregelung der Dätwyler Holding AG durch die Mehrheitsaktionäre Peter und Max Dätwyler gegründet. Die Dätwyler Stiftung ist keine Unternehmensstiftung; das Unternehmen und die Stiftung agieren voneinander unabhängig. Die Dätwyler Stiftung fördert schweizweit Projekte und Institutionen, die einen geografischen, thematischen oder personellen Bezug zum Kanton Uri haben oder in den Kanton Uri ausstrahlen. Sie fördert gemeinnützige Bestrebungen in den Bereichen Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit, Sport und Umwelt. Die Stiftung hat in ihrer bisherigen Tätigkeit Gesuche in der Höhe von rund CHF 25.2 Mio. unterstützt. Weitere Informationen gibt es unter [www.daetwyler-stiftung.ch](http://www.daetwyler-stiftung.ch).

### **Über Uri Tourismus Uri**

Tourismus ist die regionale Tourismusorganisation im Urner Unterland. Nebst der Gästeinformation vor Ort kümmert sie sich um den Aufbau und Vertrieb der touristischen Angebote der Erlebnisregion. Vervollständigt werden die Aufgaben durch Dienstleistungen für Dritte sowie Aktivitäten im Bereich der Tourismussensibilisierung. Die Uri Tourismus AG ist eine nicht gewinnorientierte Aktiengesellschaft. Der Verwaltungsrat wird durch Markus Züst (ehemaliger Regierungsrat des Kantons Uri) präsiert. Derzeit beschäftigt die Uri Tourismus AG elf Mitarbeitende. Weitere Informationen: [www.uri.swiss](http://www.uri.swiss)

### **Medienauskünfte**

Dätwyler Stiftung: Markus Arnold; Tel. 041 875 33 45;  
E-Mail: [markus.arnold@daetwyler-stiftung.ch](mailto:markus.arnold@daetwyler-stiftung.ch)

Uri Tourismus: Diana Mattli Tel. 041 874 80 06;  
E-Mail: [diana.mattli@uri.swiss](mailto:diana.mattli@uri.swiss)